

Internationaler Kongress **erleben und lernen**



Einsam und
gemeinsam –
sich und Menschen
begegnen

28. – 29. September 2012
mit Fachausstellung
an der Universität Augsburg



erleben und lernen



Internationaler Kongress mit Fachausstellung
an der Universität Augsburg
vom 28.–29. September 2012

Der neunte Kongress „erleben und lernen“ widmet sich der pädagogischen Aufgabe, Erleben und Lernen in Theorie und Praxis anschaulich, nachhaltig und teilweise auch unkonventionell miteinander zu verbinden. Unter den alle zwei Jahre wechselnden Leitthemen des Kongresses werden aktuelle Fragestellungen aus der Schul- und Betriebspädagogik, aus der Erwachsenenpädagogik und der Personalentwicklung von Verbänden und Unternehmen behandelt. Dabei steht durchgängig die Beschreibung, Analyse und Bewertung von Methoden handlungs- und erfahrungsorientierten Lernens im Mittelpunkt der Betrachtung.

Mit dem Kongress erfolgreich verknüpft ist bereits seit 1996 die Fachausstellung „erleben und lernen“, bei der eine Vielzahl von Institutionen, Weiterbildungseinrichtungen, Ausbildungsträgern und Dienstleistern ihre Projekte, Produkte sowie ihre Aus- und Fortbildungen präsentieren.



Veranstalter:

Universität Augsburg, Lehrstuhl für Sportpädagogik in Kooperation mit dem Zentrum für Weiterbildung und Wissenstransfer (ZWW)

Kongressorganisation

ZIEL – Zentrum für interdisziplinäres erfahrungsorientiertes Lernen GmbH, Zeuggasse 7–9, D-86150 Augsburg
Telefon +49 (08 21) 420 99 77; Telefax +49 (08 21) 420 99 78
E-Mail: kongress@ziel.org

„Einsam und gemeinsam – sich und Menschen begegnen“

Menschen begegnen sich: Das schlichte Ereignis des Zusammentreffens mehrerer Menschen oder – als Gegenpol dazu – die Begegnung mit sich selbst stehen im Mittelpunkt des Kongresses.

Was macht einen Menschen aus? Welche psychischen und physischen Befindlichkeiten sprechen wir durch erlebnispädagogische Interventionen und Erfahrungen an? Wie handelt und empfindet ein Mensch in einer bestimmten Situation? Fühlt er sich getragen von der Gruppe oder sieht er sich gerade in der Gemeinschaft auf sich allein gestellt? Ist man beispielsweise weniger einsam, wenn man die Einsamkeit miteinander teilt, also „gemeinsam einsam“ ist? Was bedeutet „einsam sein“ überhaupt?

Menschen begegnen sich auf vielfältige Weise. Dabei sind die Konsequenzen einer Begegnung im Vorfeld nicht absehbar: Wir werden von anderen inspiriert, begeistert, beeinflusst, angezogen oder abgestoßen. Wie verändert diese Interaktion unsere Beziehung zu unserer Umwelt und rückwirkend damit uns selbst?

Unter diesen Gesichtspunkten sollen interdisziplinär auch Themen wie interkulturelle Begegnungen, therapeutische und neurodidaktische Aspekte sowie Erkenntnisse der Wellness- und Gesundheitsbewegung zur Sprache kommen.

„Einsam und gemeinsam – sich und Menschen begegnen“ – das Kongressmotto ist Auftrag für etwa 70 Foren und Workshops und Anregung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zugleich. Traditionell wird der Kongress, in dessen Rahmen auch der Preis „erleben und lernen 2012“ für besondere Projekte und Publikationen sowie an eine herausragende Persönlichkeit auf dem Gebiet der Erlebnispädagogik verliehen wird, von einer umfangreichen Fachausstellung begleitet.



Wir freuen uns
auf Ihre Teilnahme!



erleben und lernen

Preis 2012



Im Rahmen des Internationalen Kongresses „erleben und lernen“ werden Preise für eine Person, die sich um die Erlebnispädagogik verdient gemacht hat, sowie für je drei herausragende Projekte und Publikationen auf dem Gebiet der Erlebnispädagogik, des Outdoor-Trainings und des handlungsorientierten Lernens verliehen.

Was wird prämiert?

- Personen:
 - Pädagoginnen und Pädagogen, die mit ihrer Zielgruppe besondere Projekte durchgeführt oder auch ganz unspektakulär erlebnispädagogische Elemente in den Alltag ihrer Arbeit integriert haben;
 - Persönlichkeiten, die durch Fachartikel oder Buchpublikationen die Diskussion bereichert haben;
 - Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die durch ihre Forschungsarbeit neue Erkenntnisse gewonnen haben ...

- Projekte:
Durchgeführte Initiativen und Veranstaltungen im Bereich von Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Schule oder beruflicher Aus- und Weiterbildung, so etwa das Kletterprojekt eines Heimes, die Fahrradtour für Schwerstbehinderte; die lange (Welt-) Reise mit einem verhaltensauffälligen Jugendlichen, aber auch das Land-Art-Wochenende mit Kindern, innovative Forschungsprojekte oder attraktive Angebote privater Anbieter ...

- Publikationen:
Aus der großen Vielfalt der Veröffentlichungen zur Erlebnispädagogik und zum handlungsorientierten Lernen sollen wichtige – vor allem unveröffentlichte – Beiträge, Aufsätze, Diplomarbeiten, Dissertationen, Videofilme, CD-Roms ausgezeichnet werden.

Wer kann mitmachen?

Jede/r ist berechtigt, einen oder mehrere Vorschläge einzureichen. In den Kategorien Projekte und Publikationen können sich Institutionen, Träger, freie Anbieter oder Einzelpersonen selbst bewerben. Kandidaten für den Personen-Preis müssen durch Dritte vorgeschlagen werden. Die Vorschläge sind jeweils kurz schriftlich zu begründen und sollen wesentliche Rahmendaten bzw. Unterlagen, die zum Verständnis notwendig sind, enthalten.

Welche Preise gibt es?

Neben der Auszeichnung werden attraktive Sachpreise vergeben. Außerdem wird in der Fachzeitschrift „e&l – erleben und lernen“ über die Preisträger berichtet.

Jury

Prof. Dr. Thomas Eberle, Prof. Dr. Janne Fengler, Dipl.-Päd. Alex Ferstl, Prof. Dr. Werner Michl, Michael Rehm, Prof. Dr. Peter Schettgen, Dr. Martin Scholz, Sibylle Schönert, Dipl.-Soz.-Päd. Christiane Thiesen

Anmeldung und Termine

Die Preise werden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung auf dem Kongress verliehen. Die Vorschläge und Bewerbungen müssen bis spätestens 15. August 2012 – es gilt das Datum des Poststempels – eingesandt werden an: Prof. Dr. Werner Michl, Kellerbachstraße 7, 82335 Berg, E-Mail: Michl@hostmail.de
Bitte die Bewerbung per Post **UND** unbedingt auch als Zusammenfassung per E-Mail!

Fachausstellung „erleben und lernen 2012“

Angesichts der pädagogischen Aufgabe, „erleben und lernen“ in Theorie und Praxis anschaulich, nachhaltig und auch unkonventionell miteinander zu verbinden, bietet sich eine Koppelung von Fachausstellung und Kongress förmlich an. Entsprechend beachtlich waren auch bereits die Erfolge der bisherigen sieben Kongresse und Fachausstellungen „erleben und lernen“ in den Jahren 1997 bis 2008, bei der eine Vielzahl von Institutionen, Weiterbildungseinrichtungen, Ausbildungsträger und Dienstleister ihre Projekte, Produkte sowie ihre Aus- bzw. Fortbildungen erfolgreich präsentierten.

Die Fachausstellung „erleben und lernen 2012“ bietet wieder einen differenzierten Einblick in das breite Spektrum der Ansätze, Modelle und Angebote handlungsorientierten Lernens und der Erlebnispädagogik für die Jugendarbeit und Jugendhilfe, für Schulen und Betriebe, für die Erwachsenenbildung und in der Personalentwicklung von Verbänden und Unternehmen. Eine Vielzahl von bekannten Firmen und Institutionen haben bereits ihre Teilnahme zugesagt – sie geben Einblicke in ihre Arbeit und stellen neue Angebote, Projekte, Produkte und Dienstleistungen vor. Aufgrund verschiedener und teilweise vom Veranstalter bezuschusster Stand- und Präsentationsvarianten sind auch neue und kleinere Anbieter aus der Szene in der Ausstellung vertreten.

Besucher haben die Möglichkeit, sich in der Ausstellung an verschiedenen Aktionen zu beteiligen und Präsentationen mitzuerleben. So lassen sich unmittelbare Kontakte zwischen Ausstellern und Besuchern knüpfen, neue Ideen entwickeln und direkt neue Kunden akquirieren.



Falls Sie Interesse an einem eigenen Stand haben, wenden Sie sich bitte bis spätestens 15.08.2012 an die Kongressorganisation.

Wichtige Informationen im Überblick

Programm

Neben den Vorträgen und Veranstaltungen im Plenum stehen über 70 verschiedene 3-stündige Workshops und Foren (120 Minuten) auf dem Programm. **Der genaue Programmablauf und Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie Anfang 2012.**

Rahmenprogramm

Zusätzlich zu den Kongressveranstaltungen werden auf der Fachausstellung „erleben und lernen 2012“ verschiedene Präsentationen und Aktionen angeboten. Ebenso besteht die Möglichkeit zum **Treffen von Interessengruppen und Netzwerken**. Gerne versuchen wir, kostenlose Tagungsräume zur Verfügung zu stellen. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit der Kongressorganisation in Verbindung.

Abendveranstaltung

Am Freitag, 28. September findet im Anschluss an den letzten Vortrag die Abendveranstaltung statt. Zu diesem geselligen Treffen von Kongressteilnehmern und Ausstellern in der Fachausstellung sind alle herzlich eingeladen – **die Szene trifft sich!** Der Eintritt und das Essensbuffet sind in der Teilnahmegebühr bereits enthalten!

Teilnahmegebühren (voraussichtlich)

Bei Anmeldung	bis 30.06.12	ab 01.07.12
Regulärer Beitrag	€ 195,00	€ 215,00
Mitarbeiter von sozialen Einrichtungen, Institutionen, Schulen und Verbänden	€ 155,00	€ 175,00
Studierende, Jugendleiter	€ 85,00	€ 95,00

Alle Beträge inkl. 19% MwSt. **In den Teilnahmegebühren enthalten sind u.a. auch das Essensbuffet bei der Abendveranstaltung sowie die aufwändige Kongressdokumentation.**

Kongressorganisation

ZIEL – Zentrum für interdisziplinäres erfahrungsorientiertes Lernen GmbH, Zeuggasse 7–9, D-86150 Augsburg
Telefon +49 (08 21) 420 99 77; Telefax +49 (08 21) 420 99 78
E-Mail: kongress@ziel.org



Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie ab Anfang 2012 im Internet unter www.erleben-lernen.de

Eine Auswahl bisher erschienener Kongressdokumentationen „erleben und lernen“ – nur solange Vorrat reicht –



Cornelia Schödlbauer, F. Hartmut Paffrath, Werner Michl (Hrsg.): Metaphern – Schnellstraßen, Saumpfade und Sackgassen des Lernens
291 Seiten, Hardcover, 100 Fotos, 16 Abb. u. Grafiken; Buchhandelspreis: € 19,80 (ISBN 3-934214-00-2)
Int. Kongress „erleben und lernen“ 1998:
Der Faszination und Suggestion von Metaphern kann sich kaum jemand entziehen. Aber welche Bedeutung und Wirkung haben sie für die

Erziehungs- und Bildungsprozesse, Managementtraining und Therapie? Und wie aktuell ist das Modell des metaphorischen Lernens in einer Zeit, in der es auf Effektivität, Leistung und Output ankommt? Führt der vermeintlich kürzere Weg wirklich zum pädagogischen Ziel – oder verführen direkter Appell, Gebot oder Aufforderung nicht eher zu Aufbruch und Ablehnung oder zum Gehorsam unterdrückter, unselbständiger Geister?



F. Hartmut Paffrath, Alex Ferstl (Hrsg.): Hemmungslos erleben?
344 Seiten, Hardcover, 161 Fotos / Abb. / Grafiken; Buchhandelspreis € 19,80 (ISBN 3-934214-65-7)
Int. Kongress „erleben und lernen“ 2000:
Ein herausfordernder Titel. Er weckt Emotionen und zwingt zur Stellungnahme. Ein Thema – kontroverse Meinungen, unterschiedliche Perspektiven und Facetten. Die Überlegungen und Analysen renommierter Expertinnen und Experten, u. a. von Horst

W. Opaschowski und Peter Sloterdijk, öffnen den Blick für das breite Spektrum der Fragestellung, reflektieren Grundlagen und bieten anschauliche Beispiele aus verschiedenen Praxisfeldern. Neben Beiträgen, die sich konkret auf das Leitthema beziehen, geben andere Einblick in den aktuellen Stand erlebnis- und handlungsorientierter Ansätze der Sozial-, Wirtschafts- und Sonderpädagogik.



Helmut Altenberger, Peter Schettgen, Martin Scholz (Hrsg.): Innovative Ansätze konstruktiven Lernens
267 Seiten, Hardcover, 58 Fotos / Abb. / Grafiken; Buchhandelspreis € 19,80 (ISBN 3-934214-99-1)
Int. Kongress „erleben und lernen“ 2002:
„Lernen auf Vorrat“ und „Rucksackwissen“ – solche Modelle tragen Wissens sind längst überholt und doch prägen sie noch weithin die gängige Praxis. Neuere Forschungen

weisen immer deutlicher darauf hin, dass Lernen als ein aktiver, selbstgesteuerter, situativer und kommunikativer Prozess zu begreifen ist, der nur wenig mit der traditionellen Vorstellung von Instruktion, Belehrung oder Wissensvermittlung zu tun hat. Statt rezeptiv und instruktiv zu lernen, geht es um konstruktives Problemlösen. Damit ist nicht nur eine weitere methodische Variante gemeint; vielmehr öffnet sich eine grundlegend neue Lernkultur.



Alex Ferstl, Martin Scholz, Christiane Thiesen (Hrsg.): wirksam lernen, weiter bilden, weiser werden
448 Seiten, Format 20 x 24 cm, hunderte Abbildungen und Fotos, € 24,80 (ISBN 978-3-937 210-86-5)
Int. Kongress „erleben und lernen“ 2006:
Zu Beginn des neuen Jahrtausends steht die Gesellschaft vor tief greifenden Veränderungen. Kreative Konzepte und neue Wege des Lernens erlangen richtungweisende Bedeutung. Dieser

Herausforderung stellt sich die Erlebnispädagogik. Dies spiegelt sich zum einen wider in einem Wandel weg von einer Beschäftigung mit ausschließlich natursportlichen Aktivitäten hin zu einer Auseinandersetzung mit den persönlichkeitsbildenden Aspekten in der erlebnispädagogischen Arbeit. Zum anderen ist die Diskussion um die Wirksamkeit nicht mehr geprägt von einem Rechtfertigungsdrang. Vielmehr nimmt die Erlebnispädagogik ihren eigenen Anspruch ernst und unterwirft beispielsweise ihre Aktivitäten und Programme anerkannten Standards der Qualitätssicherung.



Alex Ferstl, Martin Scholz, Christiane Thiesen (Hrsg.): Menschen stärken für globale Verantwortung
384 Seiten, Hardcover, zahlreiche Abb. / Graf. / Tab.; Buchhandelspreis € 24,80 (ISBN 978-3-940 562-17-3)
Int. Kongress „erleben und lernen“ 2008:
Verantwortung übernehmen in einer zunehmend globalisierten Gesellschaft ist eines der zentralen Themen unserer Zeit. Die oftmals ebenso komplexen wie komplizierten An- und

Herausforderungen in unserer Gesellschaft erfordern Menschen, die bereit und in der Lage sind, sich diesen Aufgaben zu stellen – Verantwortung zu übernehmen. Können Angebote und Methoden des Erfahrungslernens, der Erlebnispädagogik und des Outdoor-Trainings einen Beitrag zur Verantwortung für die Zukunft leisten? Der vorliegende Band geht dieser Frage detailliert nach.



Alex Ferstl, Martin Scholz, Christiane Thiesen (Hrsg.): Unterwegs auf bewegenden Wegen Dokumentation des Internationalen Kongresses erleben und lernen 2010
A5 Softcover, 212 Seiten, zahlreiche Abbildungen
Buchhandelspreis € 19,80 (ISBN 978-3-940 562-49-4)

www.ziel-verlag.de

Jaaaa, bitte informieren Sie mich!

ZIEL GmbH, Kongress erleben und lernen,
Zeuggasse 7 – 9, D-86150 Augsburg
Telefax +49 (08 21) 420 99 78, E-Mail: kongress@ziel.org



Ich möchte das Programmheft zum Kongress 2012 druckfrisch zugeschickt bekommen.

Ich möchte per E-Mail über Neuigkeiten informiert werden, und zwar an:

Name _____

Vorname _____

Firma _____

Straße _____

Plz/Ort _____